



Evangelische
Kirchengemeinde
Götterswickerhamm



Evangelische
Kirchengemeinde
**Spellen-
Friedrichsfeld**

EVANGELISCH IN VOERDE

Götterswickerhamm



Falsche Richtung? Pilgern im Schnekkentempo.

Als ich diese Andacht schreibe, liegt das Pfingstwochenende noch vor uns, es ist erst Anfang Juni. Wenn Sie diesen Gemeindebrief in den Händen halten, haben wir allerdings bereits September.

Wie wird der Sommer wohl dieses Jahr gewesen sein? Zwischen Pfingsten und Erntedank liegen nur vier Monate und ich weiß eben noch nicht, was die Nachrichten dieses Sommers sein werden. Krieg in Gaza, Krieg im Iran, Krieg in der Ukraine. Und dann noch das eigene kleine Leben ...

Was ist die Ernte dieses Jahres? Das fragen wir uns am Erntedankfest im Oktober.

Auf unserem Kirchhof steht ein altes Kruzifix. Das lag auf einem Duisburger Friedhof auf dem Müll. Ein lieber Mensch hat es gerettet und auf unserem Kirchhof aufgestellt. Jetzt nagt der Zahn der Zeit hier in Voerde an ihm. Manchmal stellen die Menschen Kerzen darunter auf. Letztens hat jemand einen nachgemachten Pilgerstein vom berühmten Jakobsweg darunter platziert.

Am Samstag vor Pfingsten ist eine kleine Schnecke vorbeigepilgert. Allerdings in der falschen Richtung. Sie trug ihr Haus auf dem Rücken und war unterwegs von hier nach da. Hatte wohl auch keine besonderen Pläne und auch kein bestimmtes Ziel. „Hauptsache heil bleiben und etwas zu futtern finden“, denke ich, dass sie denkt.

Was aus ihr wohl bis zum Herbst ge-

worden ist? Das Schneckenhaus hatte ja bis jetzt schon einiges abgekriegt und sah nach einiger Lebenserfahrung aus.



Foto: H. Eickmeier

So ein Schneckenleben ist eben kein Zuckerschlecken – auch wenn die kleine Schnecke sich wohl keine Gedanken darum machen wird. Sie ignoriert den Wegweiser für den Pilgerweg einfach.

Mir fällt bei meinen Schnecken-Weg-Gedanken und gedanklichen Pilgerreisen ein Vers aus dem Johannesevangelium ein. Da sagt Jesus: „Ich bin der Weg, die Wahrheit und das Leben.“ Es ist gut und wichtig, über den eigenen Lebensweg eigenständig nachzudenken. Es ist gut, Verantwortung für sich und andere zu übernehmen. Aber es ist auch gut, zu wissen

und zu spüren, dass das Erreichen unserer Pläne und Ziele nicht allein von uns abhängt. Uns gelingt zwar vieles, aber einiges geht zur Zeit auch richtig schief in der Welt.

Es gibt inzwischen sehr viele vermeintliche Wegweiser in unserer rauen Wirklichkeit. Jeden Tag werden wir damit in den Netzwerken und im TV überschüttet. Aber für uns Menschen ist es auch wichtig, sich zu erinnern: Wir sind nicht allein unterwegs. Da sind andere Menschen an unserer Seite – und da ist Gott.

Gottes Name ist sowas wie ein Programm. Wo Luther den Namen Gottes mit „Herr“ übersetzt, steht im hebräischen Urtext eigentlich: „Ich bin da!“ Gott ist da, wenn du wie eine kleine Schnecke durch die Welt kriechen musst und er ist da, wenn du aufrecht deinen eigenen Weg gehst. Der Weg, die Wahrheit und das Leben. Das alles ist seine Zeit.

Ihr Pfarrer

M. Eickmeier



INHALT

Evangelisch in Voerde

Andacht	2
Gottesdienste	4
Aktuelles	8
Rückblick	17
Diakonie	22

Götterswickerhamm

Aktuelles/Termine	24
Was noch so los war	28
Kinder und Jugend	32
Kinderwelt	34
Freud und Leid	38
Impressum/Anschriften	42

Evangelisch in Voerde - Gottesdienste		
07.09.	10.00 Spellen Penczek	10.00 Wohnungswald Möllen, Schützenanlage des BSV Möllen, Friedrichstraße Ibbeken, Waldgottesdienst
13.09. Samstag	17.00 Friedrichsfeld Penczek m.A. am Vorabend der Konfirmation	
14.09.	10.00 Friedrichsfeld Penczek, Konfirmation	10.00 Haus Wohnung Frankfurter Straße 433 Ibbeken Ökumenischer Gottesdienst
20.09. (Samstag)	17.00 Spellen Penczek m.A. am Vorabend der Konfirmation	
21.09.	10.00 Spellen Penczek, Konfirmation	10.00 Götterswickerhamm Eickmeier
28.09.	10.00 Friedrichsfeld Jantsch, Soulgottesdienst mit den Lohberg Voices	10.00 Götterswickerhamm Eickmeier Diamantkonfirmation
05.10. Erntedankfest	10.00 Spellen Jantsch	10.00 Götterswickerhamm Eickmeier
12.10.	10.00 Friedrichsfeld Penczek m.A.	10.00 Götterswickerhamm Ibbeken, Goldkonfirmation
19.10.	10.00 Spellen Penczek m.A., Gottesdienst zum Männersonntag	10.00 Götterswickerhamm Ibbeken - im Anschluss Gemeindeversammlung
26.10.	10.00 Friedrichsfeld Jantsch/Kappner/Peters „Heilsamer Gottesdienst“	10.00 Katharina-von-Bora-Haus, Rönskenstraße 77 Eickmeier, Familiengottesdienst zum Abschluss der Kinderbibeltage
31.10. Reformationsstag	19.00 Spellen Bous Gemeinsamer Gottesdienst im Kooperationsraum	

Evangelisch in Voerde - Gottesdienste		
02.11.	10.00 Spellen Jantsch - im Anschluss Gemeindeversammlung	10.00 Ökumenisches Zentrum Barbarahaus, Möllen Ibbeken, Abschied von A. Adomeit
09.11.	10.00 Friedrichsfeld Penczek, Begrüßung der neuen Konfirmanden und Konfirmandinnen	10.00 Götterswickerhamm Weßler
16.11. Volks- trauertag	10.00 Spellen Bous	10.00 Götterswickerhamm Eickmeier
	12.00 Lüders - Andacht am Spellener Ehrenmal	
19.11. Buß- und Betttag	18.00 Götterswickerhamm Ibbeken, gemeinsam im Kooperationsraum: musikalisches Abendgebet	
	10.00 Friedrichsfeld Jantsch m.A.	10.00 Götterswickerhamm Ibbeken
	10.00 Spellen Penczek m.A.	
	14.30 Waldfriedhof Friedrichsfeld Jantsch, Andacht	
	15.30 Ev. Friedhof Spellen Penczek, Andacht	
23.11. Ewig- keitssonntag		
30.11. 1. Advent	10.00 Spellen Penczek - Familiengottesdienst im Anschluss Tag der Begegnung	10.00 Götterswickerhamm Ibbeken, anschließend Kirchencafé mit Feier 25 Jahre Jubiläum H. Ibbeken, 1. Kempken-Weuster
07.12. 2. Advent	10.00 Friedrichsfeld Jantsch m.A., mit den Ev. Frauen Friedrichsfeld und Spellen	10.00 Götterswickerhamm Penczek, Familiengottesdienst

Gottesdienste in den Seniorenheimen

Im Restaurant der Senioreneinrichtung Carpe Diem, Bahnhofstraße 97
um 16.00 Uhr: 4.9., 20.11.

Im AWO-Seniorenzentrum Am Wassertschloss, Bahnhofstraße 20
um 16.00 Uhr: 16.10.

In der Kapelle des St. Elisabeth-Heims in Spellen: jeweils am 3. Mittwoch im Monat um **15.00 Uhr: 17.9., 15.10., 19.11.**

In der Kapelle des St. Christophorus-Hauses in Friedrichsfeld: in der Regel am 3. Donnerstag im Monat um **15.30 Uhr: 18.9., 16.10., 20.11.**

Im Versammlungsraum des Elisabeth-Selbert-Hauses in Friedrichsfeld: in der Regel am 4. Dienstag im Monat um **16.00 Uhr: 26.8., 23.9., 28.10., 25.11.**

Gottesdienste für Gehörlose

Die Evangelische Gehörlosengemeinde Wesel lädt zu ihren Gottesdiensten ein, die regelmäßig an jedem 3. Samstag im Monat um **15.00 Uhr** in der Gnadenkirche in Wesel, Wackenbrucher Straße 80, stattfinden.



Die Gottesdienste in der Laufzeit dieses Gemeindebriefes sind am **20. September, am 18. Oktober und am 15. November.**

Weitere Informationen unter www.gebaerdenkirche.de oder mit nebenstehendem QR-Code.



Schulgottesdienste

finden regelmäßig in Zusammenarbeit mit der Erich-Kästner-Schule, der Otto-Willmann-Schule, der Regenbogenschule sowie der Grundschule Friedrichsfeld und der Astrid-Lindgren-Grundschule Spellen statt.

Der nächste evangelische Gottesdienst im Heilpädagogischen Haus des Landschaftsverbandes am Dorfplatz in Spellen findet am Dienstag, den **9.12. um 17.00 Uhr** statt.

Besondere Gottesdienste

14. September um 10.00 Uhr

Ökumenischer Gottesdienst an



Haus Wohnung
 (Frankfurter Straße 433)

Wie komme ich in
 diese Welt?
 Gottesdienst mit

Mitarbeitenden von Demenzcafés Für Angehörige, die Umgang mit demenziell veränderten Menschen haben, ist es eine große Herausforderung, sich auf das Denken und Fühlen einzulassen, in die ganz andere Welt hineinzutauchen und die Pflege zu Hause zu leisten. In Voerde gibt es unterstützende Angebote von Diakonie und Caritas zum Beispiel mit den Demenzcafés. In diesem Gottesdienst wird die Arbeit der Demenzcafés vorgestellt.

28. September Soulgottesdienst in Friedrichsfeld

„Soul“ steht im Englischen als

Wort für die „Seele“. Feiern wir also einen „Soulgottesdienst“ wie am 28. September, feiern wir einen (besonderen) Gottesdienst für die Seele und all das, was ihr guttut. Das öffnet ein weites Spektrum an Liedern und Texten. Denn unter Mitwirkung der Lohberg Voices ist das eine Stunde mit viel Gefühl und souliger Musik. Der Gottesdienst unter dem Motto „For your Soul“ beginnt um **10.00 Uhr**. Im Anschluss daran wird eingeladen, beim Kirchencafé weiter miteinander ins Gespräch zu kommen.

28. September (Diamant) und

12. Oktober (Gold)

Jubiläumskonfirmationen in Götterswickerhamm

In diesem Jahr findet die Diamantene Konfirmation am 28. September und die Goldene Konfirmation am 12. Oktober 2025 um **10.00 Uhr** in der Kirche Götterswickerhamm statt. Die Gemeinde ist herzlich eingeladen, zusammen mit den Jubilar*innen und ihren Familien den Gottesdienst zu feiern.

26. Oktober Familiengottesdienst im Katharina-von-Bora-Haus

In der zweiten Herbstferienwoche organisieren Christopher Milch und Team die Kinderbibeltage. Zum Abschluss findet ein Familiengottesdienst mit Kindern, Mamas, Papas und vielen Gästen im Katharina-von-Bora-Haus statt.

26. Oktober „Heilsamer Gottesdienst“ in Friedrichsfeld

„Heile du mich, Herr, so werde ich

heil; hilf du mir, so ist mir geholfen.“

Jeremia 17,14

Einladung zu einem Heilsamen

Gottesdienst am Sonntag, den

26.10.2025 um 10.00 Uhr in

der Ev. Kirche Friedrichsfeld,

vorbereitet von Ulla Kappner

(Krankenhausseelsorgerin), Anna

Peters (Seelsorgerin in der JVA) und

Susanne Jantsch.

31. Oktober Spellen gemeinsamer

Gottesdienst in Spellen zum

Reformationstag, danach Text und

Musik vor dem Gemeindehaus

2. November Barbarahaus Abschied Andrea Adomeit

Nach 26 Jahren

verabschieden

wir mit viel

Gesang und

Segenswünschen

in diesem

Gottesdienst



Gottesdienst unsere Chorleiterin Andrea Adomeit. Nach dem Gottesdienst laden wir zum Kirchencafé ein.

19. November Buß- und Betttag mit Chören

Am Buß- und Betttag laden wir mit beiden Gemeinden um **18.00 Uhr**

zum musikalischen Abendgebet in die Kirche nach Götterswickerhamm ein. Zwei Chöre unserer Gemeinden (kleine Domkantorei und Kirchenchor Friedrichsfeld) gestalten das Abendgebet zusammen mit ihren Chorleitern.

Einladung zur ökumenischen Adventsandacht

Zur ersten ökumenischen Adventsandacht wird in der Pauluskirche an der Bahnhofstraße am Dienstag, den **2. Dezember um 19.00 Uhr** eingeladen. Im Anschluss gibt es ein Beisammensein mit einem Imbiss.

Marlies Wellmer

Segen berührt neues Leben

Seit ein paar Jahren schon gibt es halbjährlich die ökumenischen Segensfeiern für Eltern, die ein Kind erwarten bzw. für neugeborene Kinder. In einem kleinen, stimmungsvollen Rahmen wird ein Segen zugesprochen und das neue Leben gefeiert. Der nächste Termin ist der **28.9.** in der katholischen Kirche St. Paulus in Voerde. Herzliche Einladung!

Pfarrerin Katharina Bous

Kurz notiert

Anders als im letzten Gemeindebrief angekündigt, findet der Gottesdienst am **Sonntag, den 7. September um 10.00 Uhr nicht am Deichkreuz in Ork**, sondern in der Ev. Kirche Spellen statt.

Am **Samstag, den 8.11.** findet im Ev. Gemeindezentrum Friedrichsfeld ein Familientag statt. Herzliche Einladung an alle Interessierten. Nähere Informationen hierzu werden im Internet und auf Plakaten zu finden sein.

Voerde Friedensgebete

Wir beten für den Frieden, bis die Waffen schweigen!



Jeden ersten Freitag im Monat in einer Gebetsstätte in Voerde:

5. September, 18.00 Uhr

Apostolische Kirche, Voerde

3. Oktober, 18.00 Uhr

Kath. Kirche St. Paulus, Voerde

9. November (Ort und Zeit noch offen)

Gedenken an den 87. Jahrestag der Reichspogromnacht 1938

Der Gedeckte Tisch

Einmal im Monat wird der Tisch im Maximilian-Kolbe-Haus in Friedrichsfeld gedeckt.

Wir bieten für unsere Gäste ab **12.00 Uhr** ein gemeinsames Mittagessen an und geben anschließend gespendete Lebensmittel weiter. Hierzu ist – wenn noch nicht geschehen – eine telefonische Anmeldung bis freitags 12.00 Uhr, vor dem Gedeckten Tisch, bei der Ev. Kirchengemeinde Spellen-Friedrichsfeld, Telefon 0281 41011 oder der Kath. Kirchengemeinde St. Peter und Paul Voerde, Telefon 02855 923510, aus organisatorischen Gründen zwingend erforderlich.

Die nächsten Termine für bedürftige Menschen aus Voerde im Maximilian-Kolbe-Haus **jeweils Samstag und zwar am: 23.8., 27.9., 25.10., 22.11.**

Heidi Bosserhoff

Stullendinner – Entscheidend ist auf'm Platz!

Am **29.8. findet ab 18.00 Uhr** das „Stullendinner“ des Ev. Kirchenkreises Dinslaken in Zusammenarbeit mit unserer Kirchengemeinde Spellen-Friedrichsfeld auf dem Marktplatz in Spellen statt. Gesellschaftlicher Zusammenhalt beginnt dort, wo wir leben – in unseren Stadtteilen, auf unseren Marktplätzen, in unseren Gemeinden. Doch wie schaffen wir es, in Vielfalt gut zusammenzuleben? Was braucht es, damit Begegnung, Dialog und Miteinander gelingen? Genau darum geht es beim Stullen-dinner! Wir laden euch ein zu einem offenen Tischgespräch unter freiem Himmel mit Musik und Kinderprogramm. Gemeinsam mit unseren Gemeindemitgliedern, Nachbar*innen, Vereinen, Lokalpolitik und allen, die einfach vorbeikommen möchten, sprechen wir über das, was unsere Gesellschaft zusammenhält – und packen es an. Lasst uns nicht nur reden, sondern machen! Kommt vorbei, bringt eure Gedanken mit,

lasst euch inspirieren und schreibt eure Ideen auf unsere Bierdeckel und tauscht euch aus. Denn: Entscheidend ist auf'm Platz!
(aus der Pressemitteilung des Ev. Kirchenkreises Dinslaken)

Einladung zum Antikriegstag am 1.9.2025

Am Montag, den **1.9.** findet um **17.00 Uhr** auf dem Franzosenfriedhof, Alte Hünxer Straße in Friedrichsfeld, eine Gedenkveranstaltung statt. Der Posaunenchor Spellen-Friedrichsfeld ist zur musikalischen Mitgestaltung angefragt. Bürgermeister Haarmann spricht ein Grußwort. Sie sind herzlich eingeladen.

Marlies Wellmer

Blutspendettermin
Der nächste Blutspendettermin in Spellen ist am
Mittwoch, den 8. Oktober von 15.00 bis 19.00 Uhr.



STEUERN // BERATUNG
THORSTEN LAAKKMAN

Investieren Sie in **LEBENSQUALITÄT**
und lassen Sie uns machen!

Ihr Steuerbüro im Herzen von Voerde.

Tel. 02855 30 44 81

www.steuern-und-beratung.de



**RENDEZ
VOUS**
nach Ladenschluss...

Rendezvous nach Ladenschluss mit dem Märchenerzähler Jörn-Uwe Wulf

Am Dienstag, den **30. September**

findet um **18.30 Uhr**

in der Ev.

Stadtkirche

Dinslaken

(Duisburger Str.

9) das nächste

„Rendezvous nach

Ladenschluss“ mit

dem Märchen-

erzähler Jörn-

Uwe Wulf aus

Ahrensburg bei Hamburg statt. Jörn-

Uwe Wulf erzählt „Steintriebe“ oder

„Die Bücher des Bauches“ und spielt

auf seiner Harfe.

Dazu schreibt er uns:

„Dem sattierten Großherzog

schmeckt das Essen nicht mehr. Sein

Hofnarr lädt ihn zu frisch zubereiteten

„Steintrieben“ ein – die lange garen.

Man erzählt sich Geschichten über:

Lachen als Rettung in höchster Not

Vorurteil als Tor zum Grauen

Angst als ansteckende Krankheit

Melonenkönige, die Bürger zufrieden

leben lassen

Und dann doch:

Das Märchen von der Fee, der eine

Alte ihre Lebensgeschichte schon im

Mutterleib einflüsterte



Eine große Geschichte unter Verwendung von Märchen aus Vietnam, Indien, China und der Provence.“

Der Eintritt ist frei. Um Spenden wird am Ausgang gebeten. Veranstalter ist der Förderverein Kultur und Ev. Kirche in Dinslaken e.V.

Pfarrer i.R. Gerd Greiner

Popup-Tauffest der menschenkirche

Am **6.9. von 14.00 – 18.00 Uhr** findet das erste Popup-Tauffest des Ev. Kirchenkreises Dinslaken statt. Dabei kann man sich oder seine Kinder unkompliziert, ohne viel Bürokratie und gerne auch spontan taufen lassen. An sechs verschiedenen Orten wird parallel und in einer persönlichen Zeremonie getauft – ganz klassisch in der Kirche, draußen im Planschbecken oder beschaulich im Grünen unter Bäumen. 17 Pfarrpersonen stehen dafür an der Friedenskirche in Dinslaken (Rotbachstraße) bereit. Dazu gibt es ein buntes Programm mit Kuchen, Kinderbelustigung und Musik. Interessiert? Mehr Infos, und wer mag, auch Anmeldung gibt es unter: <https://kirchenkreis-dinslaken.de/pop-up-taufe/>

Pfarrerin Katharina Bous

**Tag des offenen Denkmals
Sonntag, 14. September,
14.00 bis 18.00 Uhr**



Unsere Götterswickerhammer Kirche wird im Rahmen des „Tag des offenen Denkmals“ am 14. September ab 14.00 Uhr geöffnet sein. Es besteht die Möglichkeit, den Dachboden zu besteigen und den Glockenturm anzusehen. Außerdem werden Führungen angeboten. In diesem Jahr wird die Orgel durch unseren Organisten Christian Braumann vorgestellt. In der Zeit von 14.45 – 15.15 Uhr und 15.45 – 16.15 Uhr wird er den Raum mit den Registern und Pfeifen zum Klingeln bringen. Im Turmcafé gibt es Kaffee und selbstgebackenen Kuchen, und ein spannendes Programm für Kinder ist ebenfalls geplant.

Der Eintritt ist frei.

Pfarrerin Hanke Ibbeken

Kleiderbörse Friedrichsfeld mit neuem Standort

Die Kleiderbörse Friedrichsfeld zieht vom Kindergarten Am Park zum Ev. Gemeindezentrum Friedrichsfeld, Wilhelmstraße 34, um.

Am **20.9. von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr** wird es wie gewohnt eine Kleiderbörse mit vorsortierter Kleidung geben.

Von Größe 50 (Baby) bis XXL (Erwachsene) gibt es immer etwas zu entdecken. Spielzeug, Bücher, CDs und Co. sind auch reichlich vorhanden.

Weitere Infos unter:
Kleiderboerse-Friedrichsfeld@jimdo.com
Nicole Bruland



ABENDMUSIK

Sonntag 2.11.25 um 17 Uhr
in der ev Kirche Spellen

MITWIRKENDE:
EV KIRCHENCHOR SPELLEN
FLÖTENKREIS DER EV KIRCHE SPELLEN
ANNELIESE FREIKAMP
ANJA STEIMANN
JUDITH FREIKAMP

Eintritt frei! Am Ausgang wird eine Spende für die Sanierung der Orgeln gesammelt.

„Aus der Neuen Welt“**Musik aus Nordamerika für Blechbläser und Orgel**

Am Sonntag, den **9. November um 17.00 Uhr** lädt der Posaunenchor der Ev. Kirchengemeinde Spellen-Friedrichsfeld gemeinsam mit dem Organisten Dieter Rosenblatt zu einem besonderen Konzert in die Evangelische Kirche Friedrichsfeld ein. Zu hören sein werden Werke, die entweder der Feder

nordamerikanischer Komponisten entspringen oder inspiriert sind durch Kultur, Kunst und Architektur des Kontinents: Musik zu den Bildern Edward Hoppers, Leonard Bernsteins Westside Story, der unvergessliche Frank Sinatra oder auch Ohrwürmer aus den Filmen Walt Disneys – freuen Sie sich auf eine kurze, musikalische Reise über den Atlantik. Der Eintritt zu dem Konzert ist frei.

Hendrik Lemm

Mecki – das Kaffeemobil der menschenkirche

Seit Mitte Juni ist Mecki, das Menschenskirchenmobil in unserem Kirchenkreis unterwegs! Mecki ist eine kleine blaue Ape, ausgestattet mit leckerem Kaffee und Keksen. Mecki kommt überall dorthin, wo Kirche im Alltag auch noch auftauchen könnte – auf die Märkte und Plätze, zu Veranstaltungen. Mit einem kleinen Team an Ehrenamtlichen kommen wir als Kirche mit den Leuten ins Gespräch – über Gott und die Welt

lässt es sich bei einem Kaffee ja am besten reden. Dazu gibt es auch kleine Alltagsseelsorgeworkshops, in denen Ehrenamtliche zugerüstet werden, wirklich offene Ohren für die Anliegen der Menschen zu haben. So war Mecki z.B. schon beim Stullendinner in Bruckhausen, bei der Kreissynode, zusammen mit der rollenden Kirche der Voerder Katholiken beim Raderlebnistag ... und noch an vielen anderen Orten



wird Mecki Ihnen begegnen. Falls Sie Lust haben, ehrenamtlich bei Mecki mitzumachen, melden Sie sich gerne bei Katharina Bous unter: katharina.bous@ekir.de

Pfarrerin Katharina Bous

Okko Herlyn & Heike Kehl – Niedertracht am Niederrhein

Himmelschreiendes aus der hiesigen Provinz
Herzliche Einladung zur Veranstaltung am Donnerstag, den **6.11. von 19.30 – 21.30 Uhr** im Evangelischen Gemeindezentrum Friedrichsfeld, Wilhelmstraße 34.

Eintrittskarten im Vorverkauf: 15,00 €

Kommt Louis Armstrong vom Niederrhein und warum sollte man keinen Voerde nach dem Weg fragen? Okko Herlyn und Heike Kehl werfen in ihrer temporeichen Collage aus Szenen und Songs einen liebenswert genauen Blick auf die Menschen am Niederrhein und anderswo. Bissig und schmissig, satirisch und sentimental kommen dabei sowohl die gemütvollen als auch die abgründigen Seiten des Niederrheiners ins Bild: täglicher Kleinkram und durchquirlte Weltpolitik, anrührende Idyllen und absurde Marotten – kurz alles, was so zum niederrheinischen Himmel schreit. Okko Herlyn, ehemaliger Pfarrer und Theologieprofessor, ist als niederrheinischer Kleinkünstler wahrlich kein Unbekannter. Heike Kehl ist seit vielen Jahren in der Jazzszene des Ruhrgebiets unterwegs.

Tickets:

Ticketbuchungen über die VHS werden per Lastschrift abgerechnet. <https://vhs-dinslaken.de/70002> oder 02064-41350 Wenn Sie paypal oder Kreditkartenzahlung wünschen, ist dies auch über unser Kartenportal <https://tickets.vhs-dinslaken.de> möglich.

Werner Schenzer

Pfarrerin Susanne Jantsch

Der Andere Advent

„Mehr als eine halbe Million Menschen freuen sich jedes Jahr wieder auf ihn. Der Andere Advent begleitet



Muster aus 2024/2025

vom Vorabend des ersten Advent bis zum 6. Januar mit Texten und Bildern durch die Advents- und Weihnachtszeit.

Die Wochentage der Kalenderblätter eröffnen eine bunte Mischung aus Gedichten, Geschichten und Erzählungen. Die Texte möchten Sie zum Nachdenken einladen über unsere Zeit, unser Miteinander und unsere Zuversicht. Begleitet werden sie von Bildern und Illustrationen, die ebenfalls neue Aussichten eröffnen – und von einem Geschenk.“

(Homepage www.anderezeiten.de)

Seit einigen Jahren schließen wir uns einer Sammelbestellung an, so sparen wir Ressourcen und Porto.

Der Verkaufspreis ist auch vorteilhaft gegenüber dem Einzelpreis.

Wenn Sie sich der Sammelbestellung anschließen möchten, so melden Sie sich bitte bis zum **24. Oktober 2025** im Gemeindebüro unter goetterswickerhamm@ekir.de #Bestellung Adventkalender oder telefonisch zu den Öffnungszeiten unter 02855 6443. *Sonja Bousart*

„Weihnachten bei den Buddenbrooks“

Am Sonntag, den **30. November um 18.00 Uhr** findet in der Ev. Kirche Götterswickerhamm unter dem Thema „Weihnachten bei den Buddenbrooks“ eine musikalische Lesung zum 150. Geburtstag von Thomas Mann statt. Der Vorverkauf geschieht ausschließlich über die Volkshochschule und an der Abendkasse.

Pfarrerin Hanke Ibbeken

Lebendiger Adventskalender

Auch wenn es erst September ist: Viele denken schon an den Advent, so dass auch unser Lebendiger Adventskalender, das Adventsfenster, wieder in die Planung geht. Gerne laden wir Sie und euch ein, in den eigenen Gruppen und Kreisen oder auch privat zu überlegen, ob, wann und wie eine Beteiligung in diesem Jahr möglich ist. Die Uhrzeit für alle Tage ist 18.00 Uhr, damit wir einen wundervollen Gleichklang durch den Advent haben und alle Gemeindemitglieder wissen, dass sie jeden Abend um 18.00 Uhr etwas Schönes erleben können!

Bei Fragen, Anregungen und Terminbuchungen kontaktieren Sie bitte Pfarrer Christoph Hendrix per E-Mail an hendrix-c@bistum-muenster.de oder telefonisch unter 02855 9235-11.

Tag der Begegnung

„Türen auf und willkommen“ - Wir feiern zusammen Advent Gott macht die Türen weit auf – Jesus macht sein Herz weit auf – wir als Kirchengemeinde wollen Türen und Herzen weit aufmachen. Gemeinsam begrüßen wir den **1. Advent am Sonntag, den 30.11.** und laden zu einem zentralen Familiengottesdienst um **10.00 Uhr** in die Evangelische Kirche in Spellen ein. Im Anschluss findet der „Tag der Begegnung“ statt. Ein Team von ehrenamtlichen Mitarbeitenden wird eine adventliche Atmosphäre mit einem kleinen und feinen Basar, Kinderaktionen, gemeinsamem Singen, einem adventlichen Programm in der Kirche und vieles mehr vorbereiten. Wir freuen uns auf Sie und euch!



Irish Christmas – Die fröhlich festliche Weihnachtsshow



Music, Fun & Stories von der grünen Insel. Die IRISH CHRISTMAS SHOW präsentiert eine grandiose Mischung aus witzigem Entertainment, temperamentvollen Jigs und Reels, traditionellen Weihnachtsliedern und weltbekannten, modernen Weihnachtsevergreens wie „Jingle Bells“, „Joy to the World“ und „O Holy Night“. Ann und Ed O’Casey, zwei charismatische Entertainer, entführen das Publikum in dieser außergewöhnlichen Weihnachtsrevue in deutschsprachiger Moderation auf die grüne Insel und geben mit heiteren und berührenden Geschichten faszinierende Einblicke in typisch irische Familientraditionen, christliche Rituale und keltische Weihnachtsbräuche – ein unvergesslicher Abend voller Lachen und Staunen.

Fünf Flöten, von der kleinen Tin-Whistle bis zur großen Irish-Wooden-Flute, ein Dudelsack, drei Gitarren und eine Irish Mandolin, dazu die irische Rahmentrommel Bodhran, ein Banjo und zwei bezaubernde Stimmen: Mit ihrem abwechslungsreichen Repertoire

und ihren mitreißenden Arrangements ziehen die drei virtuosen Musiker ein breites Publikum in ihren Bann, vom Bewunderer energiegeladener Live-musik bis zum Pop- und Musicalfan. Seit sieben Jahren ist die Show regelmäßig bei Dieter Hallervorden im Berliner Schlossparktheater zu Gast. Have A Happy Irish Christmas!

Samstag, den 6.12. in der Ev. Kirche Friedrichsfeld in 46562 Voerde
Einlass 19.00 Uhr, Beginn 20.00 Uhr

Tickets: Spellen-Friedrichsfeld Ev. Kirchengemeinde, Bhdl. Buch & Präsent, Voerde Bhdl. Lesezeit, Online und vor Ort an allen VVK-Stellen von Reservix.de + Eventim.de, VVK: 30 € zzgl. Gebühr, Videos und weitere Infos unter www.irish-christmas.de.

Videolink:
Irish Christmas Video
Trailer, <https://youtu.be/eqmUyn3Axw>





Evangelische Familienbildungsstätte im Katharina-von-Bora-Haus, Rönskenstr. 77, Telefon: 02855 98042, www.fabi-voerde.de

Der Herbst wird bunt!

Die Fabi lädt zum Laternenfest für Eltern und ihre Kinder am **2.11.** von **16.30 bis 18.00 Uhr** ein! Bitte melden Sie sich hierfür zu Kurs 252-551 für 3 € pro Eltern-Kind-Paar bei uns im Büro oder über die Homepage an.

Außerdem findet am 21. November der bundesweite Vorlesetag statt.

Dazu gibt es bei uns am **22. November** verschiedene Angebote rund um das Thema Vorlesen für Große und Kleine. Weitere Informationen gibt es ab September dazu auf unserer Homepage!

Zudem sind nach den Sommerferien unsere neuen Kurse gestartet. Bei Interesse können Sie auch noch verspätet zu den Kursen dazu stoßen, wenn noch Plätze frei sind. Sprechen Sie uns einfach an, wir schauen, wo Sie noch einen Platz im Kurs finden.

Ansonsten beginnt die Anmeldung für die neuen Kurse ab Januar 2026 Ende November bzw. Anfang Dezember 2025. Um auf dem aktuellen Stand zu sein, schauen Sie doch einfach auf unsere Homepage oder in den Sozialen Medien nach - www.fabi-voerde.de (Homepage) bzw. Ev. Familienbildungsstätte Voerde (Facebook) und [fabi_voerde](https://www.instagram.com/fabi_voerde/) (Instagram) – oder kontaktieren Sie uns zu den Bürostunden persönlich. Wir helfen Ihnen und euch jederzeit gerne weiter. Das gesamte Fabi-Team wünscht eine schöne Herbstzeit! Wir freuen uns auf ein Wiedersehen in den Gemeindehäusern in Dinslaken, Hünxe, Voerde und Walsum!



Familienfreizeit auf Baltrum im Juni 2025

Eine Woche voller Sonne, Meer und Erdbeeren – so lässt sich unsere diesjährige Familienfreizeit auf der wunderschönen Nordseeinsel Baltrum wohl am besten beschreiben. Vom 14. Juni bis 21. Juni machten sich zahlreiche Familien gemeinsam mit dem engagierten Küchen- und Programmteam auf den Weg zum BK-Heim.

Nach der Ankunft auf Baltrum ging es im typischen Inselstil weiter: Das Gepäck wurde auf der Pferdekutsche transportiert, während die Kinder mit Rollern und Laufrädern schon Richtung Unterkunft vorausfuhren. Das Motto „Erdbeere“ zog sich durch die gesamte Woche: Ob Erdbeerfee, Erdbeer-Yoga oder Erdbeerdeko, die Erdbeeren und Feen waren überall. Kreative Bastelaktionen, Bewegungseinheiten und fantasievolle Geschichten nach dem Abendessen rund um die kleine Erdbeerwelt von Erdbeerinchen begeisterten die Kinder

jeden Tag. Daneben choreografierte Christoph täglich auf der Gitarre die singende Speisekarte. Nach dem Mittagessen hieß es für die Kleinen dann: Anstehen an der „süßen Tür“. Eine Tradition, die wir zuhause direkt übernehmen mussten.

Bis auf ein paar Regentropfen am zweiten Tag hatten wir großes Glück mit dem Wetter. So konnten wir im Meer schwimmen, Muscheln sammeln und ausgefallene Eissorten in der Eisdiele von Baltrum genießen. Der Urlaub war nicht nur erholsam, sondern auch eine tolle Gelegenheit, neue Leute kennenzulernen, die Gemeinschaft zu erleben und sich acht Tage vom großartigen Küchenteam verwöhnen zu lassen. Wer Lust auf Gemeinschaft, Natur und kreative Urlaubstage mit Kindern hat, sollte sich die nächste Familienfreizeit auf Baltrum vormerken!

Greta und Sören Beier



Der Fachmann für Sitzlifte, Plattformlifte und Hublifte in Ihrer Nähe

- Beratung, Verkauf, Montage, Reparatur und Service aller gängigen Fabrikate
- Gute Erreichbarkeit bei Störungen

Bittcher Liftsysteme GmbH
Im Großen Feld 7, 46485 Wesel, Tel.: 0281 16 43 81 94
info@bittcher-liftsysteme.de, www.bittcher-liftsysteme.de



Alle waren voller Freude

Die neue Leiterin des Tierheims Wesel, Andrea van Holst, zweite von rechts, und Mitarbeiter Hans Nordmann, rechts, freuten sich sehr über 531 €, die Rolf Bleckmann, zweiter von links, und Pfr. im Ruhestand Gisbert Meier, links, dem Tierheim als Erlös aus dem diesjährigen Staudentausch in Spellen übergeben konnten.

Pfarrer i.R. Gisbert Meier



Die Lemm Ideengruppe steht für ein familiengeführtes Maler -Handwerksunternehmen mit weitergehenden Dienstleistungen. Wir bieten Ihnen professionelle und bedarfsgerechte Lösungen im Fassaden-, Wohn- und Objektbereich. Die Gestaltung Ihrer Projekte liegt uns dabei ganz besonders am Herzen.

LEMM
IDEENGROUPE
Handwerk.Service.Kompetenz
Lemm Ideengruppe • Mittelstraße 58 • 46562 Voerde
0281-14 79 03-31 • info@lemm-ideengruppe.de

Ein Dank aus Bethel

Aus Bethel erreichte uns ein Dankbrief von Pastor Ulrich Pohl für die diesjährige Bethelsammlung in unseren Gemeinden:

„Die gesammelten Kleiderspenden Ihrer Gemeindeglieder bedeuten uns viel. Über Ihre Hilfe haben wir uns sehr gefreut. Gern bestätige ich Ihnen den Eingang der ca. 1800 kg Kleidung. Herzlichen Dank!

Die Jahreslosung „Prüft alles und behaltet das Gute“ (1. Thessalonicher 5,21) ermutigt uns, immer im Dialog zu bleiben, mit uns selbst, aber auch mit anderen Menschen. Sie ist auch ein Aufruf, bewusst zu handeln und das Gute zu bewahren, selbst wenn der Weg dorthin manchmal schwierig sein mag.

Ihre Spende zeigt uns, dass dieser Gedanke auch in alltäglichen Gesten

wie der Weitergabe von Kleidung eine wichtige Rolle spielt. Indem Sie sich für diese Form der Unterstützung entscheiden, tragen Sie dazu bei, das Gute zu bewahren und dabei auch andere Menschen zu unterstützen. Der Erlös aus dem Verkauf der Kleidung fließt in die diakonische Arbeit Bethels. Ihre Spende leistet somit einen wichtigen Beitrag zur Förderung von Nächstenliebe und Gemeinschaft.

Sehr geehrte Damen und Herren, für Ihre Unterstützung und Ihr Vertrauen in die Betheler Arbeit danke ich Ihnen ganz herzlich. Bitte geben Sie meinen Dank auch in Ihrer Gemeinde weiter. Mit guten und segensreichen Wünschen grüße ich Sie freundlich aus Bethel
Ihr Ulrich Pohl“

Ökumenischer Gottesdienst zum Dorffest 2025

Die Freude war groß, als an einem frühen Sonntagmorgen mitten in Friedrichsfeld im Juni der Himmel aufklarte. Zum diesjährigen Dorffest hatte ein ökumenisches Team zu einem Gottesdienst unter dem Motto „Das Essen ist fertig ...“ eingeladen. Der Tisch ist ein Symbol für vielfältige Gemeinschaft. In kurzen Interviews wurde das konkret. Was bedeutet es Jugendlichen, ihre Spaghetti gemeinsam auf dem Sofa zu essen, was ist der „Gedeckte Tisch“ und nicht zuletzt, welche Gemeinschaft erleben wir auf dem Dorffest. Die Tische vor



Menschenkette 8. Mai

„Als die Friedensglocke – entliehen von der Gemeinde Köln-Chorweiler – mitten auf der Bahnhofstraße geläutet wurde, habe ich Gänsehaut bekommen.“

„Ich habe so viele Bekannte getroffen, das war so schön.“

„Für mich war es das Ereignis des Jahres.“

Stimmen von drei Teilnehmenden an der Menschenkette vom 8. Mai 2025. Am 8.5.1945 endete der schreckliche zweite Weltkrieg in Europa. 80 Jahre danach standen mehr als 1.000 Menschen Hand in Hand auf der Friedhofstraße (Soldatenfriedhof), Bahnhofstraße und der Straße Am Kindergarten (Mahnmal für 99 verstorbenen ukrainischen Kinder von Zwangsarbeiterinnen). Kinder, Jugendliche, Erwachsene, einige aus der Ferne Angereiste, sie bildeten gemeinsam ein Band des Friedens, eine Kette für Menschenfreundlichkeit, Gerechtigkeit und Demokratie. Die beeindruckende Aktion mündete ein in ein frohes Beisammensein auf dem Kirchplatz der Pauluskirche. Bereits am Vormittag hatten 700 Grundschulkinder auf dem Rathausplatz ihre Ideen zum Frieden in Liedern und Gedichten der Öffentlichkeit vorgestellt. Alle Voerde Schulen waren darüber hinaus mit unterschiedlichen Projekten beteiligt. Die Stadtgesellschaft hat des Kriegsendes in würdiger Weise gedacht und auf sympathische Weise zum Ausdruck gebracht, dass Menschen zusammen-

stehen und Gesicht zeigen in „Tagen wie diesen“.

DANK an alle, die dabei waren.

Marlies Wellmer



Zusammen ist man weniger allein ...

... diese Erfahrung machten unsere beiden Presbyterien auf einer Klausurtagung im Mai. Ein ganzes Wochenende haben die Mitglieder der Presbyterien der Kirchengemeinde Götterswickerhamm und der Kirchengemeinde Spellen-Friedrichsfeld im Klausenhof in Dingden verbracht. Die Kirche steht vor grundlegenden Veränderungen. Es gibt immer weniger Kirchensteuereinnahmen, weniger Pfarrerinnen und Pfarrer, und auch weniger Mitglieder. Da ist es doch gut, wenn sich zwei Gemeinden zusammentun und ihre Kräfte bündeln. Zu den Themen:

- Wie soll es in Zukunft mit den Pfarrstellen aussehen, wenn Pfarrerin Susanne Jantsch in den Ruhestand geht?
- Wie kann ein gemeinsamer Auftritt in Social Media aussehen?
- Wie können Jugendarbeit und Konfirmandenarbeit beider Gemeinden zusammenarbeiten?
- Wie geht es mit unseren Gebäuden weiter?
- Wie können wir ein vielfältiges Gottesdienstkonzept für beide Gemeinden erstellen?

Fragen über Fragen ... Die kann man natürlich nicht an einem Wochenende beantworten, aber wir haben uns auf den Weg gemacht und kleine Gruppen gegründet, die weiterdenken. Unser Ziel ist es, schon für das Jahr 2026 erste Ideen gemeinsam umzusetzen. Und übrigens: wir sind nicht die

einzigsten, die sich Gedanken machen. Auch auf der Ebene des Kirchenkreises gibt es viele kreative Überlegungen. Weitere Informationen finden Sie auf unseren Internetseiten.
Pfarrerin Hanke Ibbeken





**Offene Beratungsangebote
des Diakonischen Werkes**
Katharina-von-Bora-Haus
Rönskenstraße 77
46562 Voerde

Montag 11.30 – 12.30 Uhr
Seniorenberatung
offene Sprechstunde

Montag 12.30 – 14.00 Uhr
Betreuungsverein
offene Sprechstunde

Montag 14.00 – 16.00 Uhr
Erwerbslosenberatung
offene Sprechstunde

Dienstag 9.00 – 13.00 Uhr
Schuldnerberatung
Termine Tel. 0281 156250

Dienstag 13.00 – 14.30 Uhr
Ambulant Betreutes Wohnen
Termine Tel. 0176 87856469

Mittwoch 12.00 – 14.00 Uhr
Ambulante Jugendhilfe
Termine Tel. 0176 87856469

Offene Beratungsangebote
Familienbüro, 46562 Voerde

Donnerstag 10.00 – 12.00 Uhr
Schwangerenberatung
offene Sprechstunde

Donnerstag 12.00 – 14.00 Uhr
Drogenberatung
offene Sprechstunde

GEBET

Gott,
ich suche dich –
nicht in Regeln,
sondern im Leben.
Im Stillwerden,
im Staunen,
im Miteinander.

Lass mich frei glauben
und trotzdem verbunden sein.
Mit dir. Mit anderen.
Mit mir selbst.

Amen

DANIELA HILLBRICHT

Kidstime – wir lassen die Kinder nicht allein



Wenn die Mama oder der Papa anders sind als andere Eltern, weil sie Schnaps trinken oder Drogen nehmen, dann fühlen sich Kinder alleine gelassen und einsam. Wir lassen die Kinder nicht allein.

Mit dem Angebot Kidstime hilft die ambulante Jugendhilfe der Diakonie Kindern zwischen 8 und 12 Jahren, deren Eltern psychisch und/oder suchterkrankt sind. Sie treffen sich mit anderen Kindern, die in ähnlichen Situationen sind. Sie werden dabei

professionell begleitet, und es wird ihnen ermöglicht, Selbstvertrauen aufzubauen und mit Spielen und Spaß wieder Leichtigkeit zu erleben. Und wenn Mama oder Papa einen Rat brauchen, werden sie gleich mit bedacht. Ansprechpartnerin ist Rebecca Trzaska, die dienstags nachmittags für die Kinder da ist und dafür sorgt, dass sie abgeholt und zurückgebracht werden. Dieses Gruppenangebot wird teilweise refinanziert.

Danke, dass Sie darüber hinaus Kirchensteuer zahlen und die Arbeit unseres diakonischen Werkes unterstützen.

Und wenn Sie jemanden kennen, zu dem dieses Angebot passt, sagen Sie es gerne weiter.

Frau Trzaska ist telefonisch zu erreichen unter 0176 87856470.
F Pfarrerin Hanke Ibbeken



0800-1110 111 • 0800-1110 222

Die Telefonseelsorge Niederrhein/Westmünsterland ist 24 Stunden am Tag für Sie erreichbar. Informationen finden Sie unter:
www.telefonseelsorge-niederrhein.de

Spendenkonto: 1010928016

BLZ 35060190 bei der KD-Bank Duisburg

Frauenfrühstück Rönskenhof

Die nächsten Termine im Katharina-von-Bora-Haus Dienstags vom 9:00 – 11:00 Uhr
09. September 2025

Erben und Vererben, Rechtsanwälte i.R.
 Walter Seelig

14. Oktober 2025

Ein Pater läuft um die Welt – Pater Tobias berichtet

11. November 2025

Transidentität – Der Film
 Wir freuen uns auf Sie !

Kontakt:
 Manuela Fellmeth, Tel.: 02855 3454

Der Möllener Kaffeetreff 2025

Herzlich willkommen sind alle, die gerne eine Tasse Kaffee oder Tee trinken und sich gerne dabei unterhalten möchten.

Wir treffen uns immer an jedem 3. Dienstag im Monat von 15:00 – 17:00 Uhr im ökumenischen Zentrum Barbarahaus, Voerde-Möllen Leitkamp 11.

Hier sind die Termine bis November 2025

16. September**21. Oktober****18. November**

Kontakt: Annegret Lingscheid,
 Telefon: 02855 5338

Förderverein Baudenkmal Kirche**Orgel plus Zwei!****Sonntag, 21. September 2025,
 17.00 Uhr**

Im Mittelpunkt dieses Konzertes steht die spätromantische Orgel der Ev. Kirche Götterswickerhamm. Erbaut 1933 von der Schelmer Orgelbauwerkstatt Faust, ist sie das einzige Instrument in diesem Stil, das in unserer Region noch erklingt. Damit die klanglichen Möglichkeiten der Faust-Orgel auf unterschiedliche Weise zur Geltung kommen, hat Ulrich Cyganek (Orgel) Werke aus drei Jahrhunderten ausgewählt. Gemeinsam mit Dorothea Wessel (Gesang) und Fritjof Obermann (Querflöte) geht es auf eine musikalische Zeitreise vom Barock über die Romantik bis ins 20. Jahrhundert. Vorverkauf: Lesezeit, Voerde; Schreibwaren Groos, Voerde; Buch & Präsent Mila Becker, Friedrichsfeld; Buchhandlung Korn, Dinslaken und an der Abendkasse

**Das Kirchenarchiv feiert ein kleines Jubiläum**

Unser Kirchenarchiv im Pfarrhaus an der Grünstraße blickt auf 45 Jahre zurück.

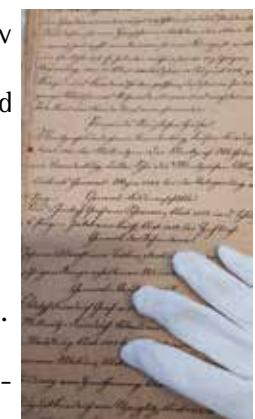
Maßgeblich für dessen Errichtung muss der Name Heinrich Schwarzkamp genannt werden. In seinem Ruhestand richtete er nach anfänglicher ehrenamtlicher Unterstützungsarbeit im Gemeindeamt ab 1980 seine gesamte Aufmerksam- und Tätigkeit auf das Einrichten der bis dahin nicht hinlänglich geordneten Archivalien. Dazu ließ er sich „professionell“ durch den Landeskonservator Dr. Meier aus Düsseldorf beraten und brachte somit eine sachkundige Ordnung in den großen vorhandenen Bestand. Unter anderem war es eine Herausforderung, die Unterlagen der lutherischen und der reformierten Kirche zusammenzuführen.

Besondere Beachtung kam und kommt den von den Pfarrer-Brüdern Walther und Wolfgang Petri angelegten handgeschriebenen Karteikarten über die Familien der Kirchengemeinde Götterswickerhamm zu. Diese Kartei gilt bis heute als „seltener Schatz“ und gibt Auskunft über Namen, Daten von Geburt, Taufe, Hochzeit und – manchmal – „besonderer Vorkomm-

nisse“ und damit über das Leben der hier ansässigen Familien ab dem Jahr 1649! Die beiden Pfarrer nutzten diese Karten als Nachweis ihrer damals üblichen Besuche in den Familien. Ergänzt wird die Kartei durch Kopien der alten Kirchenbücher, deren Aufzeichnungen etwas später unter französischer Verwaltung begannen. All diese Unterlagen stellen durch die alten Schriften eine besondere Herausforderung dar. Alte lateinische Begrifflichkeiten für die Taufe und weitere kirchliche Segnungen sind dort zu finden.

Aber auch eine durchaus beachtenswerte Bibliothek und Zeitungsberichte über Christliches und Weltliches sowie eine Sammlung von Gemeindeunterlagen findet sich geordnet in mehr als 200 Kartons. Für sein herausragendes ehrenamtliches Engagement wurde Herr Schwarzkamp mehrfach ausgezeichnet.

Nachdem er im Alter von 88 Jahren seine Tätigkeit aufgab, führte sein Kollege Werner Schroer das Archiv weiter. Durch dessen frühen Tod musste alsbald eine Nachfolge durch eine Ausschreibung im Gemeindebrief gefunden werden. Bärbel Klenner übernahm die Leitung des Archivs



und führte es im Sinne ihrer Vorgänger weiter. Sie initiierte in den Jahren eine beachtenswerte Luther-Ausstellung und besuchte Lehrgänge zur Archivarbeit. Unterstützung erhielt sie in deren Ruhestand ab 2014 durch Marlies Wellmer, die sich ebenfalls der Fortführung dieser Arbeit bis zum heutigen Tage verpflichtet fühlt. Im Frühjahr 2022 zog Frau Klenner nach Schleswig-Holstein.

Das Kirchenarchiv befindet sich nach „Stationen“ in der alten Burg in Götterswickerhamm und Räumen am Rathausplatz nunmehr wieder im Pfarrhaus an der Grünstraße. Noch immer bearbeiten wir mit Hilfe der alten Kirchenbücher und der genannten Kartei Anfragen zur Ahnenforschung aus aller Welt und versuchen, das Erbe von Herrn Schwarzkamp weiterzuführen.

Wir, das sind, wie bereits erwähnt, Marlies Wellmer und seit fünf Jahren, in der Nachfolge von Frau Klenner, Ursula Schwertz. Haben Sie Fragen zu Ihren hiesigen Vorfahren? Wir sind gerne für Sie da.

Sie finden uns dienstags von 14.30 – 17.00 Uhr und donnerstags von 9.00 – 12.00 Uhr im Pfarrhaus an der Grünstraße (Eingang neben dem Friedhof).

(Fotos: Alte Schrift mit weißem Schutzhandschuh/ Kirchenbücher aus den Jahren 1711 und 1858)
Ursula Schwertz

Aus dem Presbyterium – Wechsel von Arbeitsbereichen

Über zehn Jahre haben Thomas Schröder (als ehrenamtlicher Vorsitzender des Presbyteriums) und Pfarrer Harald Eickmeier (stellvertretender Vorsitzender) das Presbyterium und die Gemeinde geleitet. Dabei haben sie nicht nur viele Gespräche, Sitzungen, Planungen, Überlegungen im Hintergrund geführt, sondern mussten auch manche unangenehme Entscheidungen in der Öffentlichkeit vertreten. Das war nicht immer leicht. Für die Zeit, die Mühe und ihr Engagement hat das Presbyterium in seiner Mai Sitzung beiden ausdrücklich gedankt. Nun hat ein Wechsel stattgefunden. Aus beruflichen Gründen wird Presbyter Thomas Schröder in Zukunft den stellvertretenden Vorsitz übernehmen. Pfarrer Eickmeier freut sich darauf, den Konfirmandenunterricht zu gestalten und **Pfarrerin Ibbeken wurde als neue Vorsitzende des Presbyteriums gewählt**. Die Presbyterinnen Verena Gruhlke und Doris Pajenberg kümmern sich weiter um die Finanzen und die Gebäude. Auch ihnen sei an dieser Stelle für ihr Engagement und die Zeit, die sie aufbringen, herzlich gedankt.

Das Leben ist Veränderung ...
das erleben alle Presbyterien unseres Kirchenkreises gerade hautnah. Auf dem Klausurtag mit Spellen Friedrichsfeld und auf der Synode war die Wandlung, die unsere Evangelische Kirche in Deutschland gerade durchmacht, immer wieder Thema. Alle

Gemeinden arbeiten zurzeit an einem „Entscheidungsbaum“ (siehe Bild). Ein Leitfaden, der uns vom Kreissynodalvorstand unseres Kirchenkreises an die Hand gegeben wurde. Und immer wieder merken wir dabei, wie wichtig es ist sich mit anderen zusammen zu tun.



Gemeinsam mit Spellen-Friedrichsfeld

Am 7. Juli haben wir eine Gemeinsame Presbyteriumssitzung mit unserer Nachbargemeinde abgehalten. Der Superintendent war eingeladen und hat über die Entwicklungen im Kirchenkreis referiert. Außerdem konnten wir feststellen, dass auf vielen kleinen Ebenen schon Zusammenarbeit entsteht. Z.B. überlegt eine Gottesdienstgruppe, wie Gottesdienste zusammen

geplant und gestaltet werden können. Eine Öffentlichkeitsarbeitsgruppe arbeitet an einem gemeinsamen Auftritt in social media.

Gemeindeversammlung

Über die Entwicklung im Kirchenkreis und unseren Gemeinden werden wir in einer Gemeindeversammlung am **19. Oktober** im Anschluss an den Gottesdienst um **11.15 Uhr** informieren. Bitte achten Sie ggf. auf die Veröffentlichung in der Presse.

Grundstück Rönskenhof leider kein Durchgang

Bis die behördlichen Vorgaben und Genehmigungen für eine neue Nutzung des Grundstückes auf den Weg gebracht sind, müssen wir uns noch gedulden. Bis dahin sind wir als Gemeinde verpflichtet, das Grundstück zu sichern. Da zurzeit keine Baumkontrolle durchgeführt wird, ist der Durchgang über das Grundstück aus versicherungstechnischen Gründen leider nicht möglich.

In eigener Sache

Vielen Dank allen Spenderinnen und Spendern, die für den Gemeindebrief gespendet haben!

R.K. 50 €, G.N.+E.K. 30 €, H+W.H 50 €, L.S. 20 €, M.L. 30 €

Wer auch zukünftig spenden möchte, hier die Daten:

Ev. Kirchengemeinde Götterswickerhamm, Volksbank Rhein-Lippe, IBAN : DE83 3566 0599 0500 2520
14 Stichwort : Gemeindebrief GWH

Vom Bauernhof zum industriellen Gartenbau



Die jährliche Studienfahrt des Fördervereins der Voerder Kirche ging Richtung Straelen-Herongen. Noch in den 50er Jahren war die Region geprägt von vielen kleinen Bauernhöfen, die wirtschaftlich ums Überleben kämpften. Dann lernten die Bauern von ihren niederländischen Nachbarn: Stellten sie zuerst ihre Betriebe auf reinen Gemüseanbau um, folgte in den 70iger und 80iger Jahren ein weiterer Strukturwandel: Inzwischen sind die Ackerflächen in vielen Bereichen von riesigen Gewächshäusern oder betonierten Kunstbeeten überbaut, um die große Nachfrage nach Grünpflanzen und Blumen in Supermärkten

und Baumärkten zu befriedigen. Die zweitgrößte Blumenauktion Europas liegt in Straelen. Die ehemals arme Region gehört nun zu den finanziell stabilsten in NRW. Der Stadtökonomer von Straelen kennt keine Sorgen. Lediglich der Tourismus braucht etwas Nachhilfe. So entstand die Idee, vor das Rathaus ein „grünes Sofa“ aufzustellen. Leider stehen 50 Mitglieder unseres Fördervereins davor. Man sieht nix vom Sofa. Aber als Voerde Förderverein kann man ja nicht auch noch den Straeler Tourismus fördern.

Pfarrer Harald Eickmeier

Ausflug „Frauenfrühstück Rönskenhof“

Der diesjährige Ausflug der Besucherinnen des Frauenfrühstücks ging auch wieder in das Münsterland nach Dülmen. Dort wurden wir vom „Natz von Dülmen“, einem Vertreter des Stadtmarketings empfangen. Er war traditionell wie ein Kiepenkerl gekleidet. Während der Rundfahrt erklärte er die Sehenswürdigkeiten der Stadt und Umgebung, wie auch die romantische Kapelle. Das Mittagessen wurde in dem wunderschönen Restaurant „Waldfrieden“ eingenommen. Danach ging es nach Hamminkeln.

Dort erwartete uns der Pfarrer der ev. Kirche. Er berichtete über das wieder frei gelegte Wandbild und über seine Kirchengemeinde. Seit kurzer Zeit werden dort auch Taufgottesdienste an der Issel gefeiert. Das Kaffeetrinken mit übergroßen Stückchen Kuchen fand im „Hagemannshof“ statt. Gesättigt und erfüllt kamen alle bei immer noch strahlendem Sonnenschein wieder in Voerde an. Es war ein wunderschöner Tag.

Manuela Fellmeth



Ruhestand von Andrea Adomeit

Am 02. November geht Andrea Adomeit in den Ruhestand. Sie leitete den Frauenchor in Möllen seit 26 Jahren. Bei Kaffee und Kuchen haben wir, Ingrid Kempken-Weuster und Susanne Bousart, mit Frau Adomeit ein sehr tolles Gespräch führen können.

Wie sind Sie zu diesem Chor gekommen ?

Ich habe Musikerziehung mit dem Schwerpunkt Klavier und Gesang studiert. Anschließend habe ich einen Chor in Flüren geleitet und wurde von der Musikschule Remberg angefragt .Nach dem Kennenlernen des Chores in Möllen brauchte ich nicht mehr zu überlegen, die Leitung zu übernehmen.

Was macht Ihnen besonders Spaß?

Damals war es die Zusammenarbeit mit Herrn Federwisch und die Gestaltung der Gottesdienste. Es ist faszinierend, wie viele ältere Frauen dabei waren und die schönen Geschichten dahinter. Es hat mir viel Freude bereitet, wie der Chor einen Zusammenklang gefunden hat, trotz so vieler unterschiedlicher Menschen und Stimmen.

Was war Ihre Motivation so lange Chorleiterin zu sein?

Es ist ein tolles Gefühl zu dirigieren und Musik aus den Menschen rauszuholen und Menschen zu bewegen.

Was hat Sie in all den Jahren besonders berührt?

Ganz klar die Gemeinschaft. Man hat sich gegenseitig getragen, auch

in privaten Dingen. Wir haben gegenseitig Anteil genommen und uns begleitet. Wir sind wie eine Familie zusammengewachsen.

Was ist Ihr Lieblingslied?

Psalm 23: Der Herr mein Hirte. Was ist Ihre schönste Erinnerung ? Die Christmette an Heiligabend mit Ralf Federwisch. Die war immer sehr schön.

Wie geht es für Sie danach weiter?

Ich werde weiter unterrichten und den Chor im Lauerhaas weiterleiten. Nach 71 Jahren wird der Frauenchor in Möllen aufgelöst. Damals waren es über 30 Mitglieder. Heute singen noch vier Mitglieder: Clair Dieckmann, Gabi Merschmöller, Uta Franke und Dagmar Schwarz-Weber.

Wir danken Andrea Adomeit für all die Jahre, die sie den Chor geleitet hat und wünschen ihr alles Gute.

Susanne Bousart u.

Ingrid Kempken-Weuster

**Gottesdienst am Gerätehaus vom Löschzug Löhnen**

Dieses Jahr waren wir beim Brandschutztag mit einem ökumenischen Gottesdienst dabei. Da sah das Gesteck auf dem Altar mal ganz anders aus. Der Gottesdienst wurde von Kameraden des Löschzugs Löhnen und ihren Angehörigen mitgestaltet. Danke allen, die mit vorbereitet haben.

Hanke Ibbeken





Kindersseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Nusskrokant

Hacke 100 gr gemischte Nusskerne (Mandeln, Haselnüsse, Walnüsse) in feine Stückchen. Erwärme 2 TL Butter, 3 EL Zucker und 2 EL Schlagsahne mit 2 EL Honig langsam in einem kleinen Topf. Lass die Masse kurz aufkochen, nimm sie vom Herd und rühre die Nüsse dazu. Rolle sie rasch zwischen zwei Backpapieren mit dem Nudelholz flach. Schneide sie in Stücke. Dann lass den Krokant kalt werden.

Kastanienfussball

Aus Zweigen errichtet ihr zwei kleine Tore im Abstand von einem Meter. Zwei Spieler hocken sich gegenüber und versuchen, mit dem Zeigefinger den Kastanien-«Ball» in das gegnerische Tor zu schnippen. Wer wird Torschützenkönig?

Bibelrätsel

Sonne und ...? Was hat Gott den Menschen nach der Sintflut als Zeichen der Versöhnung gezeigt?

Witz

Zwei Bären sehen zu, wie das Laub von den Bäumen fällt. Sagt der eine: «Irgendwann lass ich den Winterschlaf mal sausen und sehe mir den Typen an, der die Blätter wieder anklebt!»

Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 8 bis 16 Jahren: benjamin-zeitschrift.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Abo: Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de



Am 15.04.2025 haben wir Richtfest unserer neuen Kita an der Grünstraße, in Trägerschaft der ev. Kinderwelt gefeiert. Die Firma Terhalle hat einen großen Richtkranz an den Kran gehängt, es gab Kuchen und kalte Getränke und die Kinder haben ein Lied gesungen, welches sie vorher fleißig geübt haben. Dazu gab es



großen Applaus. Ein Dank geht an den Elternrat und an alle Familien, die uns zum Anlass einen Vogelnistkasten geschenkt haben, dieser wird seinen Platz in der neuen Kita bekommen. Um noch lange an den besonderen Moment zurückdenken zu können, haben sich alle auf einer großen Leinwand verewigt. Diese wird dann später einen besonderen Platz in der neuen Kita bekommen.

In den letzten Wochen haben die einzelnen Gruppen unterschiedliche Ausflüge unternommen. Die Eulen waren im „Kalistopark“, die Füchse haben einen großen Spaziergang zum nahegelegenen Spielplatz gemacht und dort am Mittag Pizza gegessen. Die Eichhörnchen waren im Grugapark und die Igel haben mit dem Zug den Kaisergarten besucht. Ein großer Dank geht an alle Eltern, die uns diese Ausflüge ermöglicht haben und für die Fahrten als Taxis unterwegs waren. Wir wünschen allen einen schönen Sommer, ob zu Hause oder auf großer Reise.

Das Team der Kita Grünstr.



In unserem Familienzentrum war in letzter Zeit so allerlei los.

Der kleinen Drache Jolinchen wohnt in jeder Gruppe und vermittelt uns in Kooperation mit der AOK Rheinland spielerisch in unseren Morgenkreisen, auf was wir in unserem Alltag so achten können, um gesund und fit zu bleiben.

In sechs Stationen setzten die Kinder sich mit ihrer Ernährung auseinander. Es gab die „Trinkoase“, den „Bunten Garten“, die „Mach-Satt“ Station, den „Tierbauernhof“, den „Fettklecks“ und die „Einmal am Tag Station“.

Mit Rezepten, Experimenten, leckeren Verkostungen und einer kleinen Kinovorstellung wurden die Stationen ganzheitlich bearbeitet. Viele Kinder unterhalten sich beim Frühstück nun darüber, ob ihr mitgebrachtes Frühstück eher gesund oder ungesund ist und so beschäftigen sie sich auch aktiv mit gesunder Ernährung.

Alle zwei Wochen treffen sich die Kinder, die in zwei Jahren eingeschult werden, im Bewegungsraum in der Kita und nehmen an dem musikalischen Programm „Musicolino“ teil. Je nach Thema und Jahreszeit, tanzen, musizieren und singen die Kinder miteinander. Um auch die Lieblingsmenschen aktiv an der Lebenswelt der

Kinder teilhaben zu lassen, wurden diese an einem Samstag zu einer Vorführung eingeladen. Beim Zuschauen blieb es aber nicht, denn alle waren aufgefordert aktiv mitzuwirken.

Wir möchten die Kinder in unserer Einrichtung sensibilisieren, wertschätzend mit den Ressourcen, umzugehen. Im pädagogischen Team ist aufgefallen, dass dies im Umgang mit Trinkwasser derzeit nicht so gut gelingt, da viele Gläser gefüllt bleiben. Daher wurde eine Woche lang das nicht getrunkte Wasser in einem Kanister gesammelt. Im Anschluss daran besuchte die Kita-Leitung Kerstin Günther nach der Reihe alle Gruppen mit Kanister (aus hygienischen Gründen wurde das Wasser ausgetauscht), Trichter und leeren Flaschen ausgerüstet. Da konnten die Kinder staunen, wie viel Trinkwasser Ziel im Abfluss landet. Um nun aber zu überprüfen, wie viele Liter es nun wirklich waren, halfen die Kinder beim Umfüllen vom großen Kanister in die einzelnen Flaschen. Etwas mehr als sechs (0,75l) Flaschen konnten damit gefüllt werden. Die Kinder waren ganz schön verwundert darüber, dass so viel Wasser pro Woche weggeschüttet wird. Nun bekommt jedes Kind sein Glas auf einen selbst gestalteten Untersetzer in der Gruppe, das den ganzen Tag benutzt wird. Zudem üben sich die Kinder weiterhin darin, sich nur so viel einzutrinken, wie sie auch trinken möchten. Erste Erfolge sind sichtbar.

Um den Zusammenhalt der Gruppe zu stärken und auch den Eltern die Möglichkeit geben Zeit miteinander zu verbringen, unternahmen die Gruppen Ausflüge zum Bauernhof der Familie Bernds, zum Ponyhof Leiting, zum Waldspielplatz Bönninghardt in Alpen und zum Spielplatz am Haus Voerde. Nun neigt sich das Kita-Jahr dem Ende entgegen und es steht unser Sommerfest unmittelbar bevor und für die Kinder, die uns im Sommer in Richtung Schule verlassen, gibt es auch noch einige Aktionen. Aber davon beim nächsten Mal mehr ...

TR tanzschule
rautenberg

Tanzen in Voerde!

www.tanzschule-rautenberg.de



Abschiedsgrillen für die Maxikinder des Ev.Familienzentrums Möllen

Am 26.06.2025 war es wieder soweit, der Abschied für unsere 18 Maxikinder des Ev. Familienzentrums Möllen, der Trägerschaft der Ev. Kinderwelt Dinslaken rückte mit der Grillfeier immer näher.

Es wurde viel getanzt, gelacht, ge-

spielt und die T-Shirts für den Rauschmiss am 11.07.25 gestaltet.

Es gab eine Cocktailbar für Kinder, ein reichhaltiges Buffet, laute Musik, viele schöne und emotionale Momente mit den Kindern und ihren Eltern.

Wir entlassen 18 wunderbare Kinder, die sich zu tollen Persönlichkeiten entwickelt haben.

Wir danken den Eltern für ihr Vertrauen und dass wir ihre Kinder in den letzten Jahren begleiten durften. Wir wünschen ihnen und ihren Kindern alles erdenklich Gute für die Zukunft.

Text: Rosemarie Mitschke

Bild: Sophie te Wilde



Pfarrer/Pfarrerin**Seelsorgebereich Nord**

Pfarrer Harald Eickmeier, Frankfurter Str. 355, Tel. 02855 6441,
Sprechstunde nach Vereinbarung,
E-Mail: harald.eickmeier@ekir.de

**Seelsorgebereich Süd**

Pfarrerin Hanke Ibbeken, Büro: Oberer Hilding 12, Tel. 02855 2377,
mobil: 0152 53818927, Sprechstunde nach Vereinbarung,
E-Mail: hanke.ibbeken@ekir.de

**Zuständigkeit Kindertagesstätten**

Pfarrer Rüdiger Penczek, Tel.: 02855 3049980,
mobil: 0157 57312946, E-Mail: ralph-ruediger.penczek@ekir.de

**Presbyterium**

Vorsitzende: Pfarrerin Hanke Ibbeken

Ev. Kirchengemeinde Götterswickerhamm

E-Mail: goetterswickerhamm@ekir.de, www.evangelisch-in-voerde.ekir.de

Bankverbindung: Volksbank Rhein-Lippe, IBAN: DE83 3566 0599 0500 2520 14

Fördervereine: Voerder Kirche e.V.: Volksbank Rhein-Lippe,

IBAN: DE20 3566 0599 0514 4000 16 -

Baudenkmal Kirche Götterswickerhamm: Volksbank Rhein-Lippe,

IBAN: DE40 3566 0599 0506 9640 24 -

FZ Möllen: Volksbank Rhein-Lippe, IBAN: DE04 3566 0599 0514 0410 16;

FZ Rönskenhof: Volksbank Rhein-Lippe, IBAN: DE54 3566 0599 0509 0640 16

Gemeindebüro

Sonja Bousart, Rönskenstr. 77, 46562 Voerde,
Öffnungszeiten: Di.: 14.00 - 17.00 Uhr und Fr.: 9.00 - 12.00 Uhr,
Tel.: 02855/6443; E-Mail: goetterswickerhamm@ekir.de

Küster

Jürgen Grans, Tel. 0160 8415714, E-Mail: juergen.grans@ekir.de
Frank Brandstäter, Tel. 0160 8415057, E-Mail: frank.brandstaeter@ekir.de

Organistin/Organist

Anja Steimann, Tel.: 02855 304555
Christian Braumann, Tel.: 02855 932949

Jugend

Christopher Milch, Rönskenstr. 77, 46562 Voerde,
Tel. 0160 5801698, E-Mail: christopher.milch@ekir.de

Kindertagesstätten

FZ Möllen, Auf dem Bündner 68a, (Integrativgr.), Leiterin Malena Kock
Tel. 02855 3564; E-Mail: familienzentrum-moellen@ekir.de
FZ Rönskenhof, Rönskenstr. 79, Leiterin Kerstin Günther,
Tel. 02855 3911; E-Mail: FZ-Roenskenhof@ekir.de
Kita Grünstraße, Am Hallenbad 37, Leiterin Silke Vogt,
Tel. 02855 3061758; E-Mail: ev.kita-gruenstrasse@ekir.de

Archiv

Ursula Schwertz, Frankfurter Straße 355, Di. 14.30 - 16.30 Uhr, Do. 9.00 - 12.00 Uhr,
Tel. 02855 9619901; E-Mail: ursula.schwertz@ekir.de

Diakonie

Kirchstr. 11, 46539 Dinslaken; Tel.: 02064 81095
Ambulante Pflege, Tel. 02064 479070, E-Mail: pflege-din@pflege4du.de
Tagespflege, Tel. 02064 4790721, E-Mail: tagespflege-din@Pflege4du.de
Diakonisches Werk im Kirchenkreis Dinslaken: Duisburger Straße 103, 46535 Dinslaken,
Tel. 02064 43470

Aktiv gegen sexualisierte Gewalt

Vertrauensperson im Kirchenkreis: Nicole Seidenstücker, Tel. 0163 5160683

Verwaltungamt im Kirchenkreis Dinslaken

Duisburger Str. 103, 46535 Dinslaken, Tel. 02064 4145-0; Fax 02064 4145-63

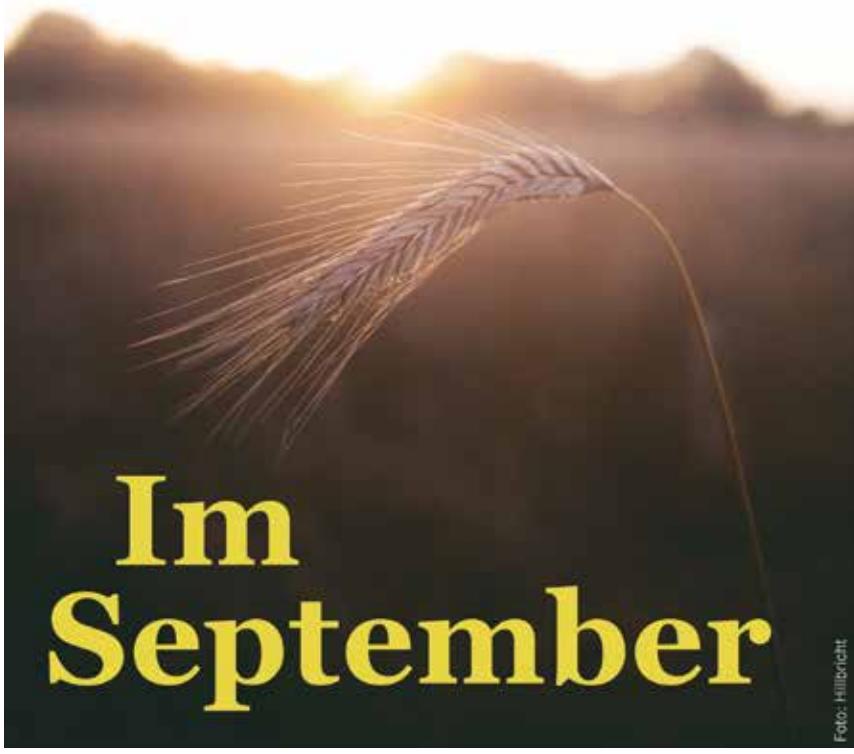
Impressum

Der Gemeindebrief wird herausgegeben vom Presbyteriums der Ev. Kirchengemeinde Götterwickerhamm, Rönskenstraße 77, 46562 Voerde.

Redaktionssausschuss: Vorsitz H. Ibbeken. Die Redaktion behält sich vor, eingereichte Beiträge redaktionell zu kürzen. Wir übernehmen keine Gewähr für die Korrektheit, Vollständigkeit oder Qualität von bereit gestellten Informationen. **Kontakt:** gemeindebrief-voerde@ekir.de. Layout: Pia Hopp, Tel. 0172 4225567, Druck: Kirchendruckerei Reintjes, Auflage 4400. Der nächste Gemeindebrief erscheint Ende November 2025, Redaktionsschluss: 10. Oktober 2025.

**Mit dem Licht
um die Wette leuchten,
Gespannt sein,
wer gewinnt.**

TINA WILLMS



**Im
September**

Foto: Hillericht